Siehe, o mein geliebter und gütiger Jesus, in deiner heiligen Gegenwart werfe ich mich nieder und bitte dich mit lebendigstem Eifer: präge tief ein in mein Herz die Gefühle des Glaubens, der Hoffnung, der Liebe, des Reueschmerzes über meine Sünden und des Vorsatzes, dich nicht mehr zu beleidigen, indem ich mit aller Liebe und allem Mitleid deine hl. fünf Wunden betrachte, zunächst mir vor die Seele führend, was von dir, o mein Jesus, der heilige Prophet David gesagt hat: Sie haben durchbohrt meine Hände und meine Füße, alle meine Gebeine haben sie gezählt. (Ps. 21, 17. 18.)

Vollkommener Ablaß, den Verstorbenen zuwendbar, für alle, welche nach würdiger Beicht und Kommunion dieses Gebet vor einem Bilde des Gekreuzigten verrichten und noch 5 Vater unser und Ave Maria nach Meinung des hl. Vaters beten. Pius IX. (Dekret vom 31. Juli 1858.)

Benziger Dep. 1579

Jesus! Maria! Joseph!

Du hast gesorgt, geliebt, gewacht,
So treulich für die Deinen
Die jetzt dadurch in Grabesnacht,
Voll Schmerzen um Dich weinen,
Und hoffen daß beim Auferstehn,
Einst droben wir uns wiedersehn!

Wachet und betet, denn ihr wisset weder den Tag noch die Stunde, wann der Herr kommt,

†

Zum frommen Andenken

an die in Gott ruhende

Frau Joseph Köhler

Christina geb. Kramer.

Die teure Verstorbene war geboren am 11. März 1861 zu Mastholte und starb am 23. Septb. 1929 zu Ebbinghausen infolge Schlaganfall, nach 48 jähr. glücklicher Ehe, nach kurzem, schweren Leiden, mehrmals versehen mit den hl. Sterbesakramenten im Alter von 68 Jahren sanft im Herrn,

---

Mein Jesus Barmherzigkeit!

Süßes Herz Mariä sei meine Rettung!

Mutter der Liebe, der Schmerzen und der Barmherzigkeit, bitte für uns.

C. NIGGEMABER, BUCHDRUCKEREI, HORN I. W.